

Inhalt

Vorwort	9
Dieter Ohlmeier	
1 Die Psychoanalyse als Entwicklungspsychologie	11
1.1 Der genetische Aspekt der Psychoanalyse	11
1.2 Beobachtungszugänge und Forschungsmethoden	16
1.2.1 Rekonstruktionen in der Analyse von Erwachsenen	17
1.2.2 Kinderanalyse	19
1.2.3 Familienanalyse	20
1.2.4 Gruppenanalyse	21
1.2.5 Direktbeobachtung	21
1.2.6 Ethnopschoanalyse	23
1.2.7 Psychoanalytische Sozialisationsforschung	23
1.2.8 Psychoanalytische Biographik	24
1.3 Der dynamische Entwicklungsbegriff der Psycho- analyse	25
Bibliographie	29
Dieter Ohlmeier	
2 Gruppe und Familie als psychische Entwicklungsfak- toren	31
2.1 Psychoanalyse – eine isolationistische Psychologie?	31
2.2 Die Familie als primäre Gruppe und die Mutter- Kind-Dyade	36
2.3 Störungen der Familiengruppe	41

2.4	Die »internalisierte Gruppe« und die Gruppeneigenschaften des Ichs	43
2.5	Sekundäre Gruppen und gesellschaftliche Entwicklungsdeterminanten	45
	Bibliographie	50

Heinz Henseler

3	Zur Entwicklung und Regulation des Selbstwertgefühls	51
3.1	Das kulturelle Tabu	51
3.2	Narzißmus und narzißtisches Regulationssystem	52
3.3	Die Entwicklung des narzißtischen Systems	54
3.3.1	Der Primärzustand	55
3.3.2	Die Differenzierung von Selbst und Objekten	55
3.3.31	Erster Kompensationsversuch durch Regression	57
3.3.32	Zweiter Kompensationsversuch durch Verleugnung beziehungsweise Entwicklung von Größenphantasien	57
3.3.33	Dritter Kompensationsversuch durch Angleichung an die Realität	59
3.3.34	Vierter Kompensationsversuch durch Verinnerlichung	60
3.4	Die Funktionsweise des narzißtischen Regulationssystems	61
3.5	Die narzißtische Objektbeziehung	63
3.5.1	Die narzißtische Objektbeziehung als Chance	64
3.5.2	Die narzißtische Objektbeziehung als Gefährdung	65
	Bibliographie	68

Heinz Henseler

4	Die Entwicklung der menschlichen Sexualität	69
4.1	Perversionen	69
4.2	Das normale Liebesspiel	70
4.3	Kinderbeobachtung	72

4.4	Gegenseitige Vertretung der Partialtriebe	72
4.5	Die Entwicklung zum Genitalprimat	73
4.6	Die Latenzzeit	75
4.7	Störungen der Sexualentwicklung	76
4.8	Folgerungen	82
	Bibliographie	83
	Michael Rotmann	
5	Latenzzeit und Adoleszenz in psychoanalytischer Sicht	85
5.1	Vorbemerkung	85
5.2	Die Latenzzeit	85
5.3	Präadoleszenz	88,
5.4	Die Adoleszenz	90
	5.4.1 Die frühe Adoleszenz	90
	5.4.2 Die mittlere (»eigentliche«) Adoleszenz	92
5.5	Die späte Adoleszenz	99
	Bibliographie	105
	Reimer Karstens	
6	Erwachsenenalter und Beruf in psychoanalytisch- entwicklungspsychologischer Sicht	107
6.1	Entwicklungsprozesse und entwicklungsbedingte Konflikte der Postadoleszenz	107
6.2	Der psychische Apparat des Erwachsenen	119
	6.2.1 Das Ich des Erwachsenen	119
	6.2.2 Das Über-Ich des Erwachsenen	121
	6.2.3 Triebäußerungen beim Erwachsenen	121
6.3	Die normale Entwicklung des Mannes	123
6.4	Die normale Entwicklung der Frau	126
6.5	Der Beruf	130
	Bibliographie	132
	Hartmut Radebold	
7	Mittleres, höheres und hohes Lebensalter	133
7.1	Altern im Lebenszyklus – Progression und Regression	133

7.2	Konfrontation mit dem Ich-Ideal	136
7.3	»Lebenskrise« Klimakterium	139
7.4	Situation und Probleme des Mannes zwischen dem 45. und 60. Lebensjahr	144
7.5	Ehe, Familie, Umwelt – die Objektbeziehungen im fortgeschrittenen Lebensalter	147
7.6	Die »umgekehrte ödipale Situation« beim Alterwerden – Übertragungs- und Gegenübertragungsphänomene	151
7.7	Der Beginn der zweiten Lebenshälfte – Zusammenfassung der theoretischen Aspekte	154
7.8	Pensionierung – Entwertung oder Ruhestand?	156
7.9	Altern als zweite Kindheit? – Regressive Phänomene	160
7.10	Weitere zu Abwehrzwecken benutzte Verhaltensweisen im höheren und hohen Lebensalter	165
7.11	Verluste und Einschränkungen – die Bedrohungen des hohen Lebensalters	168
7.12	Sterben und Tod – »Einschlafen« oder »Aus-dem-Leben-gerissen-Werden«?	173
	Bibliographie	177
	Namenverzeichnis	178
	Sachverzeichnis	180